

Von:

Rat der Stadt Köln
z.H. Frau Oberbürgermeisterin Reker
Rathaus
50667 Köln

1.12.2016

Bürgerantrag gemäß § 24 der NRW-Gemeindeordnung

Hiermit beantrage ich, dass der Rat der Stadt Köln über die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließen möge:

Der Fahrradparkplatz vor dem Bahnhof Ehrenfeld wird neu gestaltet. Insbesondere wird der Platz ordentlich gepflastert und befestigt. Bei der Neugestaltung werden auch zwei Parkplätze für Kurzzeitparker (30 min mit Parkscheibe) angelegt.

Begründung:

Der Parkplatz für vor dem Bahnhof Ehrenfeld erfüllt eine wichtige Funktion für die Vernetzung verschiedener Verkehrsmittel und ist zugleich eine Art Visitenkarte für Ehrenfeld, wenn Gäste mit den ÖPNV anreisen. Derzeit ist er vollkommen verwahrlost.

Die Verwaltung hat es fertiggebracht, hier Fahrradständer aufzustellen, ohne vorher den Untergrund und die Befestigung in Ordnung gebracht zu haben. Eine sinnvolle Investition – aber ohne die Hausaufgaben gemacht zu haben! Reste einer historischen Kopfsteinpflasterung wechseln sich mit großen

Schotter und Müll ab. Der Boden ist gar nicht wirklich sauber zu halten – die Optik zieht regelmäßig wilden Müll an (Broken-Window-Theorie).

Es ist notwendig, die Plasterung in Ordnung zu bringen. Ich schlage dazu das historische Kopfsteinpflaster vor, das noch teilweise vorhanden ist und ergänzt bzw. neu verlegt werden müsste.

Auf der Fläche sollten auch zwei Parkplätze für Kurzzeitparker (30 min mit Parkscheibe) Platz finden.

Mit freundlichen Grüßen,